

Projektbeschreibung

Oberhofen II+



Ravensburg, 15.03.2023

Die auch im Landkreis Ravensburg konstant steigende Anzahl von Anfragen hilfesuchender Angehöriger und Krankenhaus-Sozialdienste nach Kurzzeitpflege- und Tagespflegeplätzen führen uns den bestehenden Handlungsbedarf täglich vor Augen. Nicht nur der Mangel an entsprechenden Angeboten, auch die u.a. damit einhergehende völlig unzureichende Klärung der Anschlussversorgung zu Hause führen zu Belastungen des ganzen Systems (Angehörige, Hausärzte, Pflegedienste, Entlassmanagement KH,...), zu gesundheitlichen Fehlentwicklungen und Drehtüreffekten.

Die freie Grundstücksfläche um das bereits bestehende "Haus Oberhofen" (stationäre Pflege und betreutes Wohnen) erlaubt einen Neubau, der konzeptionell auf diese bestehenden Bedarfe an teilstationären Pflegeangeboten im Landkreis ausgerichtet werden kann.

Hier sollen im Jahr 2022-2024 weitere Kurzzeitpflegeplätze, Tagespflegeplätze und betreute Seniorenwohnungen entstehen, die im Versorgungssetting von den Synergieeffekten der bestehenden Strukturen profitieren.

Das Bauwerk ist darüber hinaus nachhaltig in Massivholzbauweise im KFW-Standard 40+ geplant.

Acht Kurzzeitpflegeplätze (= Übergangspflege):

Die – bisher in der weiteren Umgebung einmalige - Übergangspflege schließt die Versorgungslücke zwischen Akutbehandlung im Krankenhaus und der Rückkehr ins eigene Wohnumfeld. Sie glättet außerdem die Versorgungsbrüche, welche vielfach durch rasche, kurzfristige und oft auch unzureichende Organisation dieses Übergangs entstehen. Durch eine ressourcenorientierte rehabilitative Versorgung und die Integration eines Case-Managements werden unsere Übergangspflegegäste vom Tag der Aufnahme bis hin zur Entlassung und darüber hinaus optimal versorgt. Dadurch möchten wir unseren Pflegegästen eine größtmögliche Selbstständigkeit, Selbstbestimmtheit und Sicherheit für das Leben im eigenen Wohnumfeld mitgeben.

Ferner entstehen in dem Gebäude 20 Tagespflegeplätze und sechs betreute Seniorenwohnungen.

20 Tagespflegeplätze:

Im Hanggeschoß des Neubaus mit direktem Zugang zu der beschützenden Gartenanlage wird die Tagespflege eingerichtet. Neben den klassischen Tagespflegegästen (auch mit demenzieller Entwicklung) werden auch Gäste mit besonderem (physio-)therapeutischen Bedarf angesprochen. In unserem hellen Wohnbereich bieten wir eine individuelle Betreuung, sowie pflegerische und hauswirtschaftliche Versorgung. Die Gäste haben hier die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und an den Beschäftigungsangeboten teilzunehmen. Rückzugsmöglichkeiten bieten zwei separate Ruheräume.

Die Tagesgäste haben die Möglichkeit, einen Fahrdienst zu nutzen. Die geplanten Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 8.00 Uhr – 17.00 Uhr.

Sechs betreute Wohnungen:

In den oberen Geschossen entstehen sechs betreute Seniorenwohnungen, welche organisatorisch an die bestehenden fünfzehn Wohnungen im Haus Oberhofen angeschlossen sind. Die Wohnungen sollen im Eigentum der Stiftung Bruderhaus verbleiben (keine WEG).

Im Baukonzept ist ferner ein Andachtsraum enthalten, eine großzügige Gartenanlage mit Therapiegeräten, Ladestationen für E-Mobilität, digitale Assistenzsysteme und auch digitale kommunikative Vernetzungen (insb. Wohnungen, aber auch Videosprechstunde mit dem Arzt, elektr. Patientenakte etc.).

Ralph Zodel
Geschäftsführer

Stiftung Bruderhaus Ravensburg, Weinbergstraße 4, 88214 Ravensburg,
Tel.: 0751-35 29 44 90, E-mail: info@heiliggeistspital-ravensburg.de